

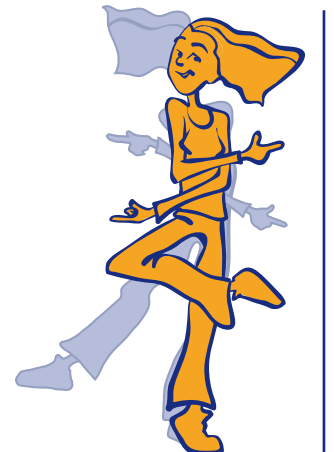
Tagung „Interkulturelle Mädchenarbeit – Eine Zukunftsaufgabe“

6. und 7. Dezember 2006 im Berliner Logenhaus

Programm

Mittwoch, 6. Dezember 2006

- 13.00** Eröffnung des Tagungsbüros
- 14.00** Begrüßung
Ursula Bachor, Arbeitskreis Feministisch-Interkulturelle Mädchenarbeit e.V.
Vorstellung des Tagesprogramms
Moderation: Eren Ünsal, Beraterin
- 14.15** Vortrag mit Diskussion
Interkulturelle Mädchenarbeit als Menschenrechtsbildung
Prof. Dr. Silvia Staub-Bernasconi, Zentrum für Postgraduale Studien Sozialer Arbeit (ZPSA) Berlin, Master of Social Work, Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession, Kooperationsstudiengang
- 15.00** Pause
- 15.15** Vortrag mit Diskussion
Bildungsprozesse von Mädchen und Jungen in der Migration
Prof. Dr. Vera King, Universität Hamburg , FB Erziehungswissenschaft
- 16.15** Pause
- 16.30** Vortrag mit Diskussion
Mädchen und Islam
Dr. Necla Kelek, Soziologin und Autorin
- 17.30** Pause
- 17.45** World Café
Interkultureller Dialog
Bundesweiter Austausch praktischer Erfahrungen
- 19.30** Abendessen



Donnerstag, 7. Dezember 2006

9.30 Präsentation der Ergebnisse des World Cafés
Vorstellung des Tagesprogramms

10.00 Workshops

- Ethikunterricht als Chance?
Anita Mächler, Direktorin Lessing Gymnasium, Berlin
- Volljährigkeit zwischen Gesetz und familiärer Norm
Mohtaram Zaherdoust / Susette Wahren
Mädchenladen Spandau, Berlin
- Interkulturelle Theaterarbeit im Genderblick
Yekta Arman, Regisseur tiyatrom, Berlin
- Antirassistische Mädchenarbeit – Qualitätsstandards, Erfahrungen und Methoden
Mitja Sabine Lück, Mädchentreff Bielefeld

Integrierte Pausen

12.30 Präsentation der Ergebnisse der Workshops

13.00 Mittagessen

14.00 Podiumsdiskussion

Interkulturelle Mädchenarbeit - Eine Zukunftsaufgabe für Pädagogik und Politik?
Moderation: Dr. Maureen Maisha Eggers, Humboldt Universität Berlin

Dr. Ursula von der Leyen (angefragt), Bundesministerin für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Ulrike Häfner, Bundesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik e.V.

Muna Naddaf, Islamwissenschaftlerin

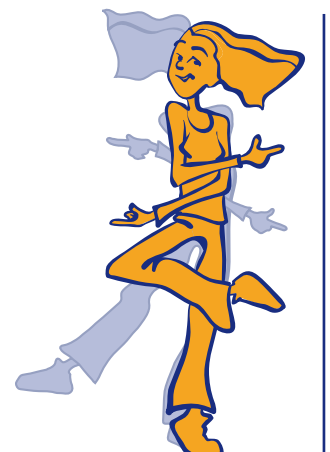
Mia Kaspari, Schauspielerin und Regisseurin, Mia Kaspari & Company

16.00 Schlusswort und Verabschiedung

Veranstalterinnen: BAG Mädchenpolitik e. V.
in Kooperation mit
Arbeitskreis Feministisch-Interkulturelle Mädchenarbeit e. V.

Konzept/Programm: Ursula Bachor M.A.
Änderungen vorbehalten

Mit freundlicher Unterstützung des
Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Weitergehende Informationen zur Tagung

„Interkulturelle Mädchenarbeit – Eine Zukunftsaufgabe“

6. und 7. Dezember 2006 in Berlin

Tagungsort:

Logenhaus Berlin, Emserstr. 12/13 in 10719 Berlin (Wilmerdorf), www.logenhaus.de

Veranstaltungsbeginn: am 6. Dezember um 14 Uhr; Veranstaltungsende: am 7. Dezember 16 Uhr.

Anmeldung und Teilnahmegebühr:

Die Veranstaltung ist für ca. 80 Teilnehmer/innen geplant. Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. Verpflegung (während der Veranstaltung) 20,- Euro.

Der Teilnahmebeitrag ist am 6. Dezember bar und vor Ort zu entrichten.

Anreise- und Übernachtungskosten werden von den Teilnehmer/innen selbst getragen, eine Teilnahmebestätigung/Quittung wird bei Zahlung der Tagungsgebühr ausgestellt.

Anmeldefrist:

30. November 2006

Anmeldungen sind verbindlich. Bei Stornierungen nach dem 26. November wird leider der gesamte Betrag von 20,- Euro fällig, der dann selbstverständlich überwiesen werden kann.

Übernachtungsmöglichkeiten:

In folgenden Hotels haben wir Sonderkonditionen für Teilnehmer/innen der Tagung:

Hotel Seifert, Uhlandstr. 162, 10719 Berlin, EZ zwischen 45-60 Euro, DZ zwischen 72-89 Euro – alle Preise Zimmer pro Nacht inkl. Frühstück, www.hotel-seifert.de.

Frauenhotel artemisia, Brandenburgische Str.18, 10707 Berlin, EZ zwischen 52-69 Euro, DZ zwischen 82-98 Euro, DreiBettZ zwischen 102-118 Euro – alle Preise Zimmer pro Nacht inkl. Frühstück, www.frauenhotel-berlin.de.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob und was für ein Zimmer Sie benötigen und für wie viele Nächte, dann übernehmen wir gerne Ihre Reservierung.

Anmeldungen bitte bis zum 30. November 2006 telefonisch unter 0178 558 2335 oder per Email an info@interkulturelle-maedchenarbeit.de unter Angabe folgender Daten:

- Name, Vorname
- Institution/Organisation
- Funktion oder Bereich/Tätigkeitsfeld
- Straße, PLZ, Ort
- TelNr. und Email
- Benötigte Unterkunft (EZ, DZ, DreiZ, von wann bis wann)

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns noch mitteilen würden, ob Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Kontaktdaten in der Tagungsmappe einverstanden sind und bereits eine Workshop-Präferenz haben.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit und gerne unter obiger E-Mail oder Telefonnummer zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit Ihnen.

Veranstalterinnen: BAG Mädchenpolitik e. V.
in Kooperation mit
Arbeitskreis Feministisch-Interkulturelle Mädchenarbeit e. V.

